

Antragsteller, Name Vorname, Anschrift, Firma

Ort, Datum

Tel./ Fax -Nr. des Antragstellers

Bitte nennen Sie hier den für die unten beantragte Maßnahme verantwortlichen Bauleiter

Name

Tel- Nr. Privat

Gemeinde Himmelkron  
Klosterberg 9

**95502 Himmelkron**

**Antrag auf Erteilung einer  
Ausnahmegenehmigung nach  
§ 46 Abs. 1 Nr. 8 StVO für die  
Inanspruchnahme von öffentlichem  
Verkehrsgrund (§ 32 StVO)**

**mit Erlass einer verkehrsrechtlichen  
Anordnung nach § 45 Abs. 6 StVO**

<input type="checkbox"/> Lagerung von Baumaterial	<input type="checkbox"/> Aufstellen eines Bauzaunes	<input type="checkbox"/> Aufgrabung von öffentlichen Verkehrsgrund
<input type="checkbox"/> Aufstellen eines Baugerüstes	<input type="checkbox"/> Aufstellen eines Bau- u. Gerätewagens	<input type="checkbox"/> Aufstellen eines Containers oder Wechselbehälters

Ort der Maßnahme	von Haus- Nr.- bis Haus- Nr.
Bezeichnung der Straße	von km bis km
Beginn der Maßnahme	
Ausführende Firma	Firma des Antragstellers oder:

<input type="checkbox"/> halbseitige Sperrung des Verkehrs	<input type="checkbox"/> Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße
<input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Verkehrs	<input type="checkbox"/> Sperrung für den Fahrradverkehr	<input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges

Der Verkehr wird umgeleitet	über
Anliegerverkehr	frei bis (Ortsangabe)
Sondernutzung: Gestattungsvertrag / Nutzungsvertrag des Trägers der Baulast	<input type="checkbox"/> Es wird hiermit gleichzeitig beantragt, zu diesem Vorhaben bei dem zuständigen Träger der Straßenbaulast eine Erlaubnis zur Sondernutzung zu erwirken. vom _____ <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Ausnahmegenehmigung und Anordnung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle, die durch die Maßnahmen bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Unterschrift des Antragstellers

Anlagen: